



## auf schienen durch china

China ist stolz auf sein riesiges Schienennetz – es ist bereits heute mit Abstand das Grösste weltweit und täglich kommen neue Strecken hinzu. Neben normalen Passagier- und Güterzügen rasen auf speziellen Schienen modernste Super-Schnellzüge mit Geschwindigkeiten von 250 bis 350 km/h und verbinden die wichtigen Zentren. Xi'an, die Wiege der chinesischen Kultur, Beijing, die stolze Hauptstadt und Shanghai die Wirtschaftsmetropole profitierten als erstes von der Anbindung ans Hochgeschwindigkeitsnetz. Heute reicht dieses bis in abgelegene Gebiete im Süden, Norden und Westen des Landes. Die Märchenstadt Hangzhou am romantischen Westsee, die Naturschönheit des Gelben Bergs (Huangshan) aber auch Hafenstädte wie Xiamen sind im TGV schnell und bequem erreichbar.

19 Tage / 18 Nächte. Datum nach Wahl



Bemerkungen	Option	Leistungen	Richtpreise pro Pers. in CHF
Reise ab Xi'an bis Guangzhou. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.	Vollständiges Ausflugs- und Besichtigungsprogramm im Privatauto mit Fahrer und Reiseleiter. Eintrittsgebühren zu Sehenswürdigkeiten. Mittagessen.  Zuschlag pro Pers. ab 2: 3'150 Zuschlag pro Pers. ab 6: 1'650	Hotels mit Frühstück. • Transfers bei Ankunft und Abreise im Privatauto. • Transport: Züge 1. bzw. 2. Klasse, Nachtzug 1. Klasse-Schlafwagen, Privatauto. • Reisedokumentation.	Ab 2 Personen Economy-Hotels 2'250 Erstklasse-Hotels 3'100  Ab 6 Personen Economy-Hotels 1'890 Erstklasse-Hotels 2'680

Xi'an (3 Nächte) Beijing (3 Nächte)  
Shanghai (3 Nächte) Hangzhou (2 Nächte)  
Huangshan (3 Nächte) Xiamen  
(2 Nächte) Guangzhou (1 Nacht)

### REISEROUTE

Tag 1	Ankunft in Xi'an, Transfer zum Hotel (3 Nächte)	Hotel 3* oder 4*
Tag 1-3	Xi'an, Wiege der chinesischen Zivilisation sowie Hauptstadt des antiken Reiches der Mitte, besitzt unermessliche archäologische Schätze und ein reiches kulturelles Erbe. Zu den Hauptidealwürdigkeiten gehören: die weltberühmte tonerne Armee des ersten Kaisers des vereinten China, Qin Shihuang, das Historische Museum sowie das Stelenwald-Museum (Beilin Bowuguan), die Grosse Wildganspagode und die Moschee im Herzen der Altstadt.	
Tag 4	Transfer zum Bahnhof, Zug Xi'an - Beijing, Transfer zum Hotel (3 Nächte)	Hotel 3* oder 4*
Tag 4-6	In Beijing, dem politischen, administrativen und kulturellen Zentrum Chinas, sind die Gegensätze zwischen Tradition und Moderne, die das Land prägen, besonders gut sichtbar: hier die verbotene Stadt, jahrhundertlang Sitz der Kaiserfamilie, dort trendige Viertel, wo Künstler ihre heutigen Visionen von China zum Ausdruck bringen. In den Hutongs mit der traditionellen Architektur scheint es, als ob die Zeit stehen geblieben sei; ein paar Strassen weiter ragen Hochhäuser in den Himmel. Versteckt in einer Seitengasse findet sich ein kleiner Handwerksbetrieb, daneben glitzern die Einkaufstempel in den belebten Geschäftsstrassen.	
Tag 7	Transfer zum Bahnhof, Zug Beijing - Shanghai, Transfer zum Hotel (3 Nächte)	Hotel 3* oder 4*
Tag 7-9	Gegründet und gebaut von europäischen Kolonialherren als Umschlagsplatz für den Opiumhandel blickt Shanghai auf eine ungewöhnliche und bewegte Geschichte zurück. Seit den 1990er Jahren drängt die Stadt in rasendem Tempo in die Zukunft. Eine explosionsartige Wirtschaftsentwicklung ermöglichte ein gewaltiges Wachstum und die Modernisierung hat noch lange kein Ende gefunden. Auf dem Bund und in der französischen Konzession spürt der Besucher noch den Glanz und den Charme vergangener Zeiten, als die Stadt "Paris des Orients" genannt wurde. Auf der Insel Pudong hingegen erinnert nichts mehr an die alten Zeiten, als das Gebiet von Sumpfland und Armut geprägt war- heute ragen schwindelerregende Stahl- und Glastürme in die Höhe und Leute in Anzügen prägen die hektischen Geschäftsstrassen.	
Tag 10	Transfer zum Bahnhof, Zug Shanghai - Hangzhou, Transfer zum Hotel (2 Nächte)	Hotel 3* oder 4*
Tag 10-11	Ein altes Sprichwort vergleicht Hangzhou mit dem Paradies auf Erden. Hangzhou liegt wirklich in einer zauberhaften Landschaft am Westsee mit herrlichen Gärten, lotusbewachsenen Teichen, Tempeln, Pavillons und Teehäusern. Von der Pagode der Sechs Harmonien geniesst man einen herrlichen Ausblick auf die umliegende Landschaft. Beim Feilai-Feng-Berg mit seinen buddhistischen Skulpturen sticht vor allem der lachende Maitreya Buddha ins Auge. Ausserdem enthüllt Hangzhou dem Besucher einige Geheimnisse der Tee- und Seidenproduktion.	
Tag 12	Transfer zum Bahnhof, Zug Hangzhou - Huangshan, Transfer zum Hotel (3 Nächte)	Hotel 3* oder 4*

Tage 12-14	Der <b>Huangshan</b> , der Gelbe Berg, verdankt seinen Namen dem Gelben Kaiser, dem mythischen Herrscher der Antike, der sich hier aufgehalten haben soll, um seinen Geist zu läutern. Am schönsten ist die Landschaft bei Nebel oder unmittelbar nach einem Regenguss, wenn ein Meer von Wolken die phantastischen Felsformationen der verschiedenen Gipfel mit ihren uralten Kiefern umgibt. Von grossem Reiz sind ausserdem die umliegenden Dörfer wie etwa Xidi, dessen Architektur den ostchinesischen Baustil bewahrt hat und deshalb in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes aufgenommen worden ist.	
<b>Tag 15</b>	<b>Transfer zum Bahnhof, Zug Huangshan - Xiamen, Transfer zum Hotel (2 Nächte)</b>	<b>Hotel 3* oder 4*</b>
Tage 15-16	Die Küstenstadt <b>Xiamen</b> oder Amoy, wie der Ort im Fujian-Dialekt heisst, ist seit Jahrhunderten ein bedeutender Hafen. Hier wurde eine der ersten ausländischen Niederlassungen errichtet, deren Spuren zumindest in der Architektur der Kolonialbauten noch erhalten geblieben sind. Xiamen ist die Heimatstadt vieler Auslandchinesen, die in den letzten Jahren vermehrt zum wirtschaftlichen und kulturellen Aufschwung beitragen. Die verkehrsfreie Insel Gulangyu lockt zu einem Spaziergang, der Strand zum Baden.	
<b>Tag 17</b>	<b>Transfer zum Bahnhof, Nachtzug Xiamen - Guangzhou (1 Nacht im Zug)</b>	<b>Nachtzug</b>
<b>Tag 18</b>	<b>Ankunft in Guangzhou, Transfer zum Hotel (1 Nacht)</b>	<b>Hotel 3* oder 4*</b>
	In <b>Guangzhou</b> (Kanton), dem südlichen Tor Chinas am Perfluss mit 6 Millionen Einwohnern, ist die Lebhaftigkeit und den Geschäftssinn der Südchinesen spürbar. Auf dem grossen Freimarkt wird eine einmalige Vielfalt an Essbarem angeboten, gehört doch die kantonesische Küche zu den vielfältigsten Chinas. Nach einem Marktbummel, dem Besuch des Ahnentempels der Familie Chen mit seinen schönen Dachfiguren und eines buddhistischen Tempels meldet sich der Appetit, um die vorzügliche kantonesische Küche selber zu versuchen.	
<b>Tag 19</b>	<b>Transfer zum Flughafen. Ende der Leistungen.</b>	

Die Beschreibungen der Städte sind keine Besichtigungsprogramme. Änderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten. Preis gemäss Tageskurs vom 01.11.2017. Für internationale Flüge, andere Hotelkategorien, Verlängerungen oder Programmänderungen erstellen wir gerne eine detaillierte Offerte.